



Der Newsletter des IFRS/IAS-Portals wird fachlich von der Dr. Röver & Partner KG (Wirtschaftsprüfungsgesellschaft / Steuerberatungsgesellschaft) aus Berlin betreut [www.roever-berlin.de](http://www.roever-berlin.de)

Sehr geehrte Damen und Herren,

Der IASB hat diesen Monat mit IFRS 7 *Financial Instruments: Disclosures* einen Rechnungslegungsstandard veröffentlicht, der die Offenlegung von Finanzinstrumenten in IFRS-Abschlüssen grundlegend ändern wird. IFRS 7 fordert neben den bisherigen Ausweispflichten detaillierte Angaben zur Risikobelastung eines Unternehmens durch seine Finanzinstrumente.

Auch wenn der Standard für deutsche Unternehmen, die seit Verabschiedung des Bilanzrechtsreformgesetzes zum Hinweis im Risikobericht auf Risiken aus Finanzinstrumenten verpflichtet sind, keine wesentliche Neuerung darstellt, so müssen einige Unternehmen ihr Risikomanagement an die geforderten Mindestanforderungen des Standards anpassen. Sowohl Standardsetter als auch

Experten sind sich einig, dass IFRS 7 aufgrund seiner konkreter und umfangreicher gefassten Offenlegungsvorschriften im Ergebnis zu deutlich mehr Transparenz führe als die bisherigen Regelungen.

Für das IFRS-Portal-Team

Dr. Reinhard Schubert

Dr. Röver & Partner KG  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
Steuerberatungsgesellschaft

Auguste-Viktoria-Strasse 118, D-14193 Berlin

## Aktuelles aus der IFRS/IAS-Rechnungslegung

### IFRS 7

#### IASB veröffentlicht IFRS 7 Angaben zu Finanzinstrumenten

Der IASB hat am 18. August 2005 IFRS 7 *Financial Instruments: Disclosures* veröffentlicht, der zu einer grundlegenden Umstrukturierung der Offenlegungsverpflichtungen für Finanzinstrumente führt. Der Standard ist branchenunabhängig anzuwenden und ersetzt zum einen IAS 30 Angaben im Abschluss von Banken und ähnlichen Finanzinstitutionen, zum anderen wurden sämtliche Angabevorschriften des IAS 32 Finanzinstrumente: Angaben und Darstellung in IFRS 7 übernommen. Vor diesem Hintergrund wurde IAS 32 in Finanzinstrumente: Darstellung umbenannt.

Mit IFRS 7 sollen Unternehmen neben den bereits bestehenden Angabepflichten zu Ansatz, Ausweis und Bewertung von Finanzinstrumenten verstärkt Informationen über Art und Ausmaß der Risiken aus Finanzinstrumenten im IFRS-Abschluss offen legen. Die Regeldichte der Angabepflichten ist nach IFRS 7 größer als für die bisherige Finanzrisikoberichterstattung nach IFRS oder HGB. IFRS 7 formuliert Mindestangaben zum Risikomanagement, zu Risikokonzentrationen und zur Quantifizierung des Kredit-, Liquiditäts- und des Marktrisikos. Gemäß IFRS 7 haben Unternehmen ihre Finanzinstrumente in Gruppen gleichartiger Instrumente zusammenzufassen und dort, wo Angaben verlangt werden, diese für jede Gruppe einzeln zu machen. Die wesentlichen Angabekategorien sind: (1) Informationen über die Bedeutung von Finanzinstrumenten und (2) Informationen über Art und Umfang von aus Finanzinstrumenten erwachsenden Risiken.

IFRS 7 ist von allen Unternehmen, die Finanzinstrumente halten, anzuwenden. Der Standard tritt für Geschäftsjahre, die am oder nach dem 1. Januar 2007 beginnen, in Kraft. Eine frühere freiwillige Anwendung wird vom IASB empfohlen. In diesem Falle sieht IFRS 7 einige Erleichterungen bezüglich der Darstellung von Vorjahres-Vergleichsinformationen vor. Der Standard enthält sowohl verpflichtende Anwendungshinweise



(Application Guidance) als auch nicht verpflichtende Umsetzungshinweise (Implementation Guidance).



[Zur Pressemitteilung des IASB ...](#)

## IAS 39 und IFRS 4

### **IASB veröffentlicht Änderungen zu IAS 39 *Financial Instruments: Recognition and Measurement* und zu IFRS 4 *Insurance Contracts – Financial Guarantee Contracts***

Der IASB hat ebenfalls am 18. August 2005 Änderungen zu IAS 39 *Finanzinstrumente: Ansatz und Bewertung* und zu IFRS 4 *Versicherungsverträge* zur Bilanzierung von Finanzgarantien veröffentlicht. Die Änderungen zu IAS 39 definieren eine Finanzgarantie als Vertrag, der den Garantiegeber zur Leistung festgelegter Zahlungen verpflichtet, um den Inhaber für einen erlittenen Verlust zu entschädigen, wenn ein bestimmter Schuldner seinen Zahlungsverpflichtungen bei Fälligkeit nicht nachkommt. Nach den neuen Regelungen besteht darüber hinaus das Wahlrecht, Finanzgarantien entweder nach IAS 39 oder IFRS 4 zu bilanzieren. Gemäß IAS 39 sind Finanzgarantien zunächst mit ihrem Fair Value zu bewerten. Die Folgebewertung erfolgt mit dem höheren der beiden Werte aus (1) dem nach IAS 37 *Rückstellungen, Eventualschulden und Eventualforderungen* ermittelten Betrag und (2) dem Wert der Erstbewertung gegebenenfalls abzüglich der kumulierten Abschreibungen nach IAS 18 *Erträge*. Die neuen Regelungen des IAS 39 und IFRS 4 treten für Geschäftsjahre, die am oder nach dem 1. Januar 2006 beginnen, in Kraft. Eine frühere freiwillige Anwendung wird vom IASB empfohlen.



[Zur Pressemitteilung des IASB ...](#)

## IFRIC 3

### **IFRIC 3 *Emissionsrechte* zurückgezogen**

Der IASB hat im Juli die Interpretation IFRIC 3 *Emissionsrechte*, die im Dezember 2004 herausgegeben wurde und planmäßig für Geschäftsjahre, die am oder nach dem 1. März 2005 begin-

nen, in Kraft getreten wäre, zurückgezogen. IFRIC 3 legt fest, dass durch die Regierung gewährte Emissionsrechte (Verschmutzungsrechte) immaterielle Vermögenswerte darstellen, die in Übereinstimmung mit IAS 38 *Immaterielle Vermögenswerte* im Abschluss angesetzt werden müssen, und dass in dem Maße, wie der Teilnehmer Schadstoffausstoß verursacht, eine Rückstellung für seine Verpflichtung, das Verschmutzungsrecht in Übereinstimmung mit IAS 37 erfasst werden muss. Wegen der daraus resultierenden 'Rechnungslegungsanomalie' wurden Bedenken geäußert, weil der immaterielle Vermögenswert zu historischen Kosten bewertet wird, während die Rückstellung zum Marktwert des Verschmutzungsrechts, das zur Begleichung benötigt wird, angesetzt wird. Obgleich IFRIC 3 die sachgerechte Auslegung der bestehenden Regelungen von IAS 37 und IAS 38 ist, erfordert das Problem der 'Rechnungslegungsanomalie' eine umfassendere Betrachtung des Sachverhalts. Solange diese aussteht, wird IFRIC 3 zurückgezogen.

[Zum Statement des IASB ...](#)

## Neues auf dem IFRS-Portal

## Das IFRS-Portal jetzt auch mit Suchfunktion

Ab sofort können Sie das IFRS-Portal durchsuchen:

[Zur Suche ...](#)

Unterstützt von





## Diskussionsforum

### Neue Themen im Diskussionsforum, u.a.:

- [Impairment Test Minderheitenanteile nach ED IFRS 3](#)
- [Bilanzierung des Customer Equity](#)
- [Auswirkung IFRS 5 auf Anhangangaben zu IAS 32/39](#)
- [Inter Company Loan in Fremdwährung](#)
- [Aktivierung von Konzepten](#)

[Besuchen Sie das Diskussionsforum des IFRS-Portals !](#)

## Presse

### 7. August 2005: Chancen und Risiken bei Bilanzierung des Goodwill nach IFRS

[www.lexinexis.de](http://www.lexinexis.de)

Firmen, die nach den International Financial Reporting Standards (IFRS) bilanzieren, schreiben den Goodwill nicht mehr planmäßig ab, sondern unterziehen ihn einem Impairment-Test. Entpuppt sich der Goodwill dann im Vergleich zum Vorjahr als geringer, können die Unternehmen die Differenz außerplanmäßig abschreiben - was das Jahresergebnis mindert. [Mehr ...](#)

### 26. Juli 2005: Missverstandliche IFRS-Bilanzen wegen Fair Value

[www.lexinexis.de](http://www.lexinexis.de)

Der Fair-Value-Ansatz der IFRS ist schuld daran, dass Investoren, Analysten und Kreditreferenten Bilanzen nur schwer nachvollziehen können, meint die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Ernst & Young. Dem Fair-Value-Ansatz zufolge müssen Unternehmen Positionen in ihren Abschlüssen mit dem Verkehrswert angeben, berichtet das Wirtschaftsblatt. Allerdings ist dieser Wert für viele Bilanzposten, etwa Mitarbeiterbeteiligungen oder Pensionsrückstellungen schwer zu erreichen, da "die meisten Verbindlichkeiten keinen dauernden Markt haben". [Mehr ...](#)

### 18. Juli 2005: Mittelstand scheut internationale Bilanzstandards

Handelsblatt

Die meisten Mittelständler in Deutschland bereiten sich einer Umfrage zufolge intensiv auf die neuen internationalen Bilanzierungsregeln vor. Jedoch sieht eine Mehrheit der Firmen einer Studie zufolge derzeit keine Notwendigkeit, ihre Rechnungslegung umzustellen. Zwar hätten sich bereits knapp 60 Prozent von 600 befragten mittelständischen Unternehmen mit dem Thema beschäftigt, 80 Prozent sähen aber derzeit keine Notwendigkeit für eine Änderung der Rechnungslegung, teilten der Deutsche Industrie- und Handelskammertag (DIHK) und die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft PWC mit. Spätestens ab 2007 wird der internationale Bilanzstandard IFRS für kapitalmarktorientierte Unternehmen zur Pflicht. Freiwillig ist die Anwendung für andere Firmen und damit die große Zahl mittelständischer Unternehmen. [Mehr ...](#)

### 18. Juli 2005: IFRS überfordern Bilanzleser und KMU

WirtschaftsBlatt – Austria

Investoren, Analysten und Kreditreferenten haben immer größere Schwierigkeiten, die komplexen IFRS-Bilanzen nachzuvollziehen. Auch KMU sind von den Regelungen betroffen. Bilanzen nach IFRS werden für ihre Adressaten immer missverständlicher. Grund dafür ist laut Ernst & Young (E&Y) der Fair-Value-Ansatz, der den internationalen Bilanzregeln zu Grunde liegt. Demnach müssen nämlich die Positionen einer Bilanz mit ihrem Verkehrswert angesetzt werden. Für viele Positionen wie Mitarbeiterbeteiligungen oder Pensionsrückstellungen ist ein solcher Marktwert nur schwer zu ermitteln, da laut Wirtschaftsprüfer Helmut Maukner von der Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft "die meisten Verbindlichkeiten keinen dauernden Markt haben". Es müssen daher mathematische Modelle und hypothetische Annahmen herangezogen werden. Welche Modelle zulässig sind, wird in den Bestimmungen allerdings nicht erwähnt. [Mehr ...](#)



## Literatur zum Thema IFRS / IAS

Die Rubrik Literatur wurde aktualisiert und erweitert. Sortiert nach folgenden Kategorien finden Sie sowohl aktuelle Zeitschriftenaufsätze als auch von uns ausgewählte Fachbücher. Klicken Sie einfach auf den entsprechenden Link.

⇒ **aktuelle Zeitschriftenaufsätze**

Aufsätze nach Standards sortiert

⇒ **Fachbücher**

Umfangreiche Erweiterung unserer Literaturvorschläge zum Thema IFRS.

Mit Rezensionsfunktion

---

---

[www.ifrs-portal.com](http://www.ifrs-portal.com)

E-mail: [webmaster@ifrs-portal.com](mailto:webmaster@ifrs-portal.com)